



## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 1

### 1. Empfehlungen der DIN 77230:2019-02 – Eigene Empfehlungen

Sämtliche DIN Empfehlungen sind in unserer Musterbelegung (ohne Wertung) nicht als „wichtig“ markiert. Das bedeutet, dass diese Empfehlungen im Fragebogen erst dann erscheinen, wenn Sie auf „alle Fragen und Hinweise anzeigen“ klicken.

**Zusatzfragen**

nur wichtige Fragen und Hinweise anzeigen  alle Fragen und Hinweise anzeigen

**Risiko-Lebensversicherung**

(06.00) Empfehlung gemäß DIN 77230:2019-02 zum Risiko finanzieller Einbußen im Todesfall  
Es erfolgt eine Unterteilung der Risiken in zwei Bedarfsstufen.  
Bedarfsstufe 1: „Der Mindestwert in Bedarfsstufe 1 entspricht:  
5 x Jahresmindestbedarfsgröße  
zzgl. 3 x Jahres-Mindestbedarfsgröße je wirtschaftlich abhängigem Kind  
zzgl. aktueller Darlehnsstand Konsumentendarlehn des Privathaushaltes  
zzgl. aktueller Darlehnsstand für die selbstgenutzte Immobilie des Privathaushaltes.“  
Hinweis: Die Mindestbedarfsgröße wird durch die Multiplikation des aktuellen gesetzl. Mindestlohnes mit 8  
Arbeitsstunden je Tag und mit 21 Arbeitstagen je Monat, abzüglich einer Pauschale von 25% für Steuern und  
Abgaben ermittelt. Der gesetzliche Mindestlohn wird für 2019 mit € 9,19 und für 2020 mit € 9,35 angegeben. Das  
Ergebnis ist hier somit mit 60 Monaten zu multiplizieren.  
Bedarfsstufe 2: „Der Sollwert in Bedarfsstufe 2 entspricht:  
5 x 80% vom jährlichen Nettoerwerbseinkommen je wirtschaftlich abhängigem Kind  
zzgl. aktueller Darlehnsstand Konsumentendarlehn des Privathaushaltes  
zzgl. aktueller Darlehnsstand für die selbstgenutzte Immobilie des Privathaushaltes  
mindestens jedoch dem Wert der Bedarfsstufe 1.“

**(06.00) Unsere Empfehlung:**  
Wir ermitteln mit Ihnen im ersten Schritt zunächst Ihre bzw. Ihren Haushalt betreffende  
Darlehnsituation, um festzustellen, in welcher Höhe insgesamt eine Absicherung erforderlich ist.  
Dabei berücksichtigen wir bereits vorhandene Risikolebensversicherungen, bspw. eine schon über  
einen Bausparvertrag bestehende Absicherung etc. Für den Restbetrag schlagen wir Ihnen eine  
Absicherung mit fallender Versicherungssumme, ggfs. auch auf Gegenseitigkeit, vor. Dadurch ist  
gewährleistet, dass für diesen Darlehnsbereich keine Überversicherung entsteht.  
In einem zweiten Schritt ermitteln wir mit Ihnen die Einkommenslücke, die im Todesfall entsteht. Dabei  
berücksichtigen wir das fehlende Einkommen, abzüglich einer möglichen Witwen- und Waisenrente.  
Diesen Wert rechnen wir auf einen Ablauftermin zum Endalter 65 hoch und setzen hiervon 75% als  
erforderliche Versicherungssumme an. Dann klären wir mit Ihnen Ihrem Wunsch entsprechend, ob die

Die Zusatzfragen sind auch in der Zusammenfassung noch ausfüllbar!

Abbrechen Drucken Ok

Diese Voreinstellung können Sie selbstverständlich ändern. Sie brauchen nur in den Einstellungen den jeweiligen Hinweistext aufzurufen und mit einem Rechtsklick „Zusatzfrage ändern“ wählen. (Menüpunkt Einstellungen/1. Programmeinstellungen/Zusatzfragen/Sondergruppe 01, DIN 77230:2019-02 Soll-Ausweisung).

**Bitte beachten Sie, dass die Inhalte mit Genehmigung des Beuth-Verlages tlw. aus der DIN-Norm zitiert wurden. Änderungen innerhalb eines gekennzeichneten Zitates dürfen daher nicht vorgenommen werden.**



## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 2

Im Gegensatz zu den DIN-Empfehlungen haben wir die eigenen Empfehlungen (**Unsere Empfehlung**) als „wichtig“ vorbelegt. Das bedeutet, dass die eigenen Empfehlungen im Fragebogen immer schon direkt angezeigt werden.

Selbstverständlich können Sie auch diese Voreinstellung ändern. Sie brauchen nur den jeweiligen Hinweistext aufzurufen und mit einem Rechtsklick „Zusatzfrage ändern“ wählen. (Menüpunkt Einstellungen/1. Programmeinstellungen/Zusatzfragen/Sondergruppe 02, Unsere Vorgehensweise/Empfehlung).

Die hier abgebildeten Texte sind nur als Vorlagen zu betrachten. Hier können und sollten Sie sämtliche Texte überprüfen und an Ihre Vermittlerpraxis anpassen.

Sowohl die DIN-Empfehlungen als auch Ihre eigenen Empfehlungen können Sie auch vollständig ausblenden. Die Vorgehensweise ist in dem nun folgenden Punkt 2 beschrieben.



## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 3

### 2. Ein- und Ausblendungsmöglichkeit eines kompletten Fragenblocks

Wenn Sie die Inhalte einer kompletten Gruppe komplett nicht angezeigt haben möchten, dann wählen Sie im Menüpunkt „Einstellungen“ den ersten Punkt „Programmeinstellungen“, Menüpunkt Zusatzfragen und deaktivieren Sie mit einem Rechtsklick auf die Gruppe die Darstellung. Sie brauchen dazu lediglich den Punkt „Zusatzfragen in dieser Gruppe ausblenden“ auszuwählen und keine Zusatzfrage/Hinweistext wird aus dieser Gruppe mehr angezeigt. Sie erkennen das durch eine ausgegraute Darstellung.

### 3. Neue Dreierunterteilung im Menüpunkt „Einstellungen“

Unter dem ersten Punkt „Programmeinstellungen“ können Sie das Programm individuell nach Ihren Wünschen belegen. Bitte beachten Sie, dass bei der Übernahme der Musterbelegung diese Einstellungen überschrieben werden!

Unter dem zweiten Punkt „Dokumente und Dokumentationen“ können Sie Ihre Vermittlerdokumente zuweisen, den Text für wichtige Kundenhinweise sowie Ihre eigenen spartenbezogenen Dokumentationen erstellen. Diese Angaben werden bei der Übernahme der Musterbelegung als eigene Belegung **nicht** überschrieben.

Unter dem dritten Punkt „Anwenderbezogene Einstellungen“ werden Ihre Vermittlerdaten, persönliche Daten, E-Mailangaben etc. eingerichtet. Dieser Bereich ist in der Regel nur bei der Ersteinrichtung von KuBAss relevant. Auch diese Angaben werden bei der Übernahme der Musterbelegung als eigene Belegung **nicht** überschrieben.



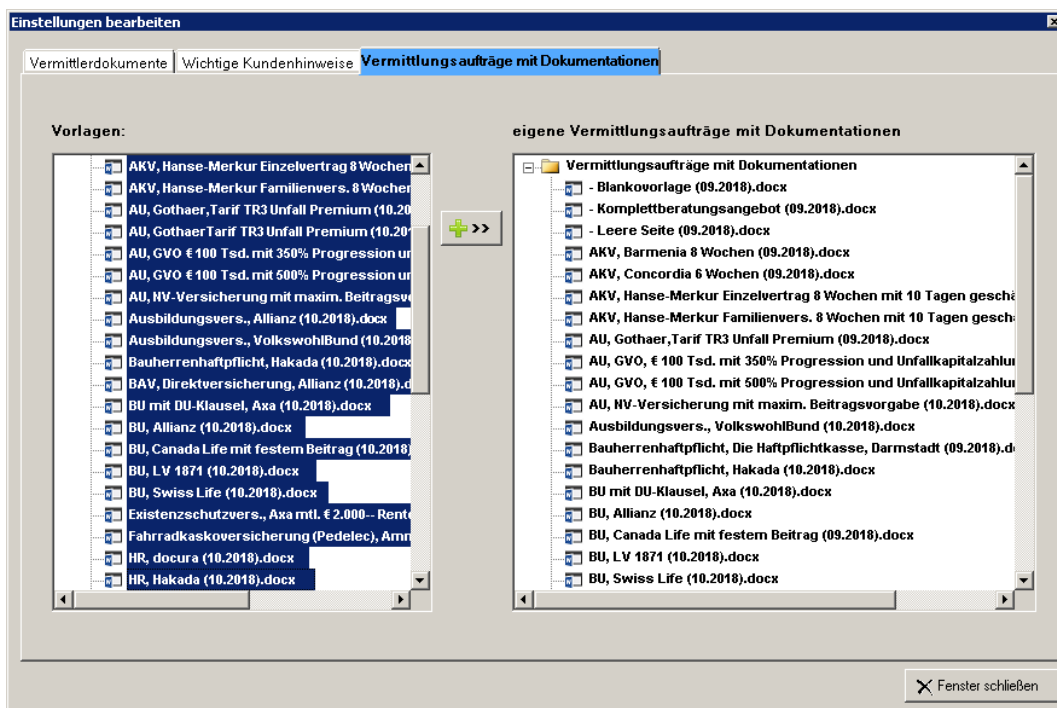
## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 4

### 4. Überarbeitung und Erweiterung der spartenbezogenen Dokumentationen

Die spartenbezogenen Dokumentationen haben wir noch einmal vollständig überarbeitet und auch noch erweitert. Alle mit diesem Update ausgelieferten Vorlagen haben nun das Erstellungskürzel (10.2018). Sie finden die neuen Vorlagen beim Menüpunkt „Einstellungen“ und dort unter dem zweiten Punkt.

Hier können Sie einzelne oder auch alle Vorlagen aus der linken Spalte in die rechte Spalte übertragen, dort auswählen und mit den von Ihnen gewünschten Inhalten abändern. (siehe Darstellung auf der Folgeseite)



Ihre dann in der rechten Spalte aufgeführten Dokumentationen stehen Ihnen nach dem Abschluss einer Bedarfsanalyse im Druckbereich zur Verfügung.

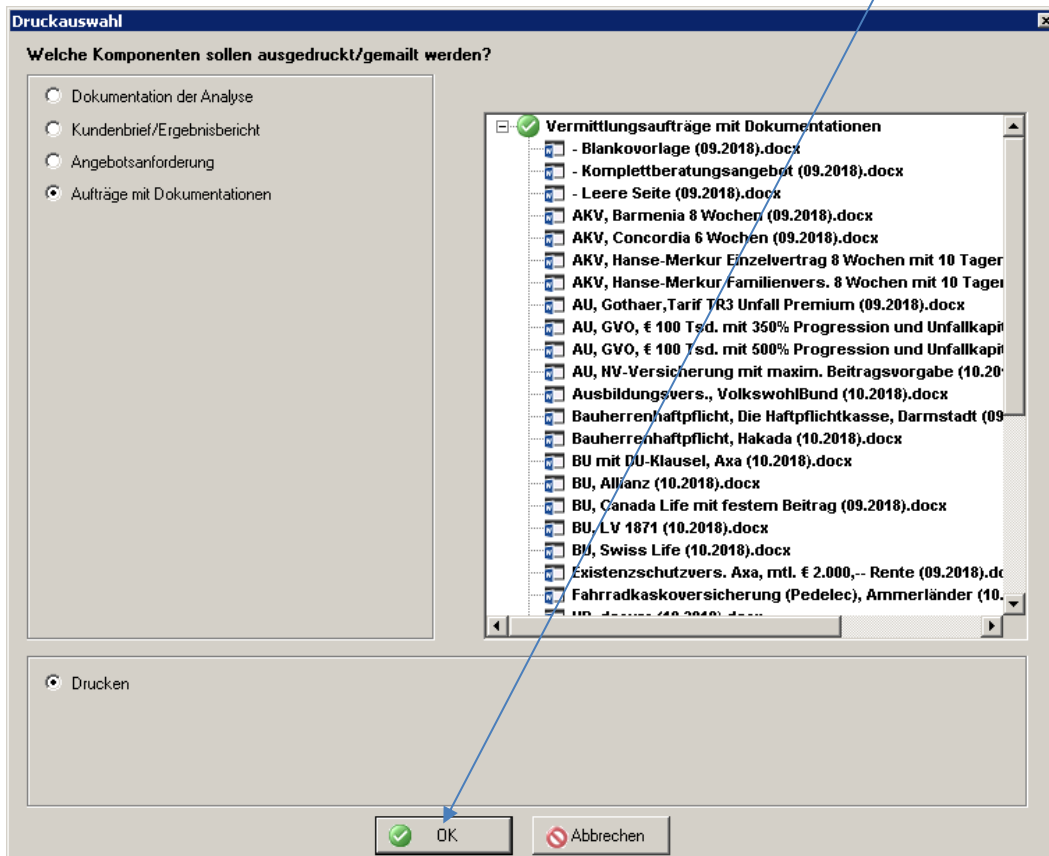
Hat der Kunde Ihnen seine Absicherungswünsche mitgeteilt, so brauchen Sie nur die Analyse neu zu öffnen, wechseln in den Druckbereich und wählen dort dann den Punkt „Aufträge mit Dokumentationen“ (siehe Folgeseite)



## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 5

Hier können Sie die gewünschte Dokumentation auswählen und mit „ok“ bestätigen. Das sich dann öffnende Word-Dokument können Sie auch hier noch anpassen.





## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 6

### 5. Vorauswahlmöglichkeit der kompakten Darstellung in der ersten Maske "Dateneingabe"

In der ersten Maske „Dateneingabe“ können Sie neuerdings auswählen, ob Sie die Darstellung im Fragebogen als „Kompakte Darstellung“ in drei Blöcken oder unterteilt nach Kategorien wünschen. Für die kompakte (schnelle) Variante setzen Sie ganz unten in der Maske mittig ein Häkchen.

**KuBAss 1.3.44**

Programm Lizenz/Bestellung Vorgang Einstellungen Programmbelegung Updates Unterschriften ?

**Versicherungsmakler Klaus Juling GmbH**

**Dateneingabe**

*Ihre Vorgabe und Ihre Daten!*

**Angaben zur Bedarfsermittlung \***

Privat  Anlassbez. privat  Sach/H/U/K/RS  Kranken-/Krankenzusatzvers.  Pflegevers.  Vorsorge

Gewerbe  Anlassbez. gewerblich

Landwirtschaft  Anlassbez. landwirtschaftl.

**Versicherungsnehmer:**

Kundennr.:

Nachname: \*

Vorname: \*

Straße:

PLZ:

Ort:

E-Mail:

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

Beruf:

**Partner:**

Nachname, Vorname: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

Beruf:

in MV einbeziehen

**Kinder:**

1. Kind Name: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

2. Kind Name: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

3. Kind Name: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

4. Kind Name: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

5. Kind Name: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

6. Kind Name: \*

Geb.-Datum: \*  Geschlecht: \*

Kompakte Darstellung

\* = Pflichtangaben



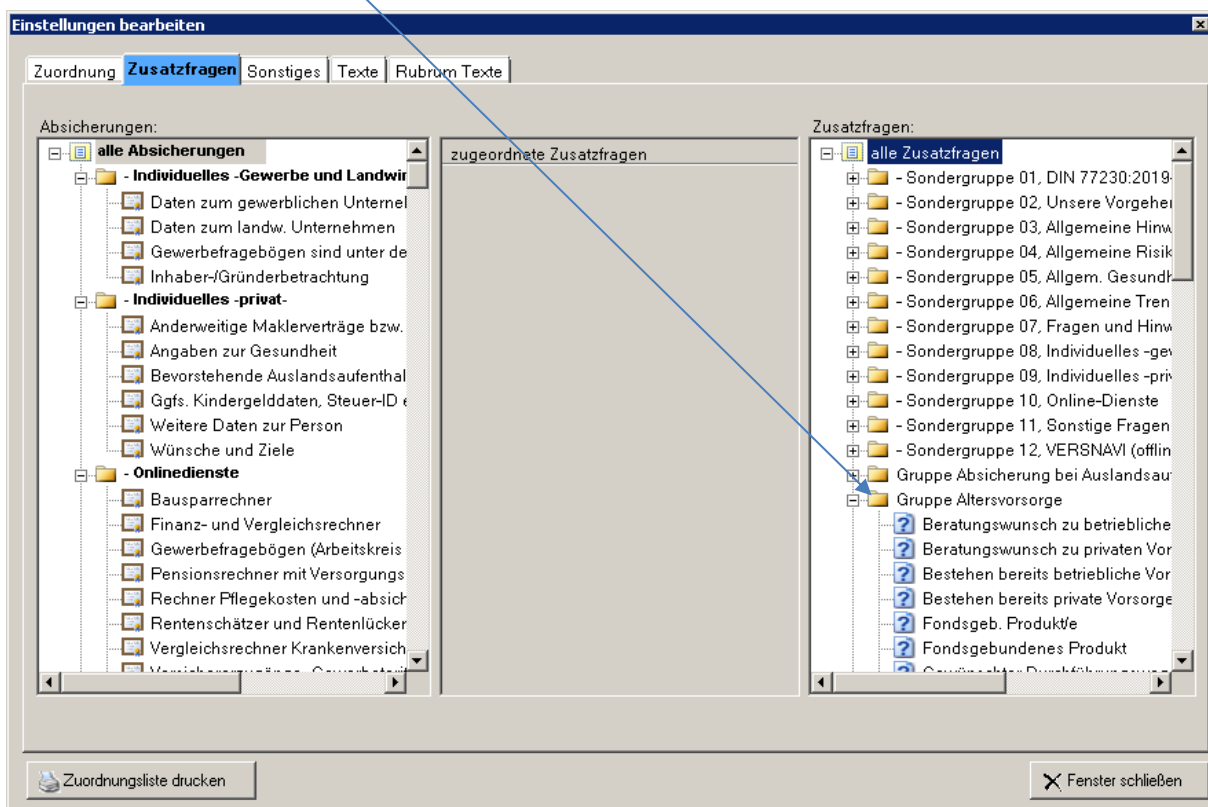
## 6. Erweiterung des Fragebogens um den Antworttyp „Erläuterung/Empfehlung“

Vereinzelt wurde darum gebeten, dass im Fragebogen auch allgemeine Erläuterungen bzw. Empfehlungen ermöglicht werden sollten. Das war bislang nicht möglich, da die Zusatzfragen nur eine sehr begrenzte Anzahl von Zeichen zugelassen haben.

Dieses haben wir nun dadurch gelöst, dass es einen neuen Antworttyp „Erläuterung/Empfehlung“ gibt. Hier können Sie allgemeine Texte erfassen und im Fragebogen anzeigen lassen.

In den Einstellungen finden Sie unter dem ersten Punkt die Erfassungsmaske mit dem Menüpunkt „Zusatzfragen“.

Mit einem rechten Mausklick auf die betreffende Gruppe können Sie der Gruppe eine Zusatzfrage hinzufügen,





## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

Seite 8

hier dann den Antworttyp „Erläuterung/Empfehlung“ auswählen und Ihren Text erfassen.

Anschließend muss diese „Zusatzfrage“ nur noch der entsprechenden Absicherung zugeordnet werden. Das geschieht wie bei allen anderen Zusatzfragen durch Verschieben in die mittlere Spalte.





## Aktuelle Produktinfo Nr. 31

### Aktuell vorhandene Schnittstellen

#### Maklersoftware:

aB-Agenta, artBase! Software GmbH, Auderath  
[www.artbase-software.de](http://www.artbase-software.de)

AGENTURA, ASAsoft GmbH, Glienicke Nordbahn Berlin  
[www.asasoft.de](http://www.asasoft.de)

CODie Software products e.K.  
<https://codie.com/wp/makler/>

Maklerkit, Makler-Kit GmbH, Kamenz  
[www.maklerkit.de](http://www.maklerkit.de)

POLARIS, Gallwitz Softwareentwicklung, Königsbrunn  
[www.gallwitz.de](http://www.gallwitz.de)

ProClient, Lauton Software GmbH, Oberasbach  
[www.lauton-software.de](http://www.lauton-software.de)

SALIA, SQL-Projekt AG, Dresden  
[www.sql-ag.de](http://www.sql-ag.de)

U-Makler, Novosys EDV GmbH, Gütersloh  
[www.novosys.de](http://www.novosys.de)

wm Lisa Software, Ansbach  
[www.wmlisasoftware.de](http://www.wmlisasoftware.de)

#### Vergleichsrechner und Bedingungsvergleiche:

Mr-Money der Mr-Money Software GmbH, Stollberg  
[www.versicherungsmaklersoftware.de](http://www.versicherungsmaklersoftware.de)

SNIVER der SmartInsurTech AG, Berlin (vormals INNOSYSTEMS)  
[www.smartinsurtech.de](http://www.smartinsurtech.de)

VERSNAVI der VERS Versicherungsberater-Gesellschaft mbH, Berlin  
<http://www.vers-berater.de/>

#### Sonstige:

IDEAL-Versicherung, Berlin  
[www.ideal-versicherung.de](http://www.ideal-versicherung.de)